

„Aktuelles Steuerrecht“

Autor: Michael Peters
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater



Aktuelles Steuerrecht

- I. Aktuelles vom Gesetzgeber**
- II. Aktuelles aus der Rechtsprechung**
- III. Aktuelles aus der Finanzverwaltung**
- IV. Der Steuertipp zum Schluss**

I. Aktuelles vom Gesetzgeber

- Steuervereinfachungsgesetz 2011
- Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz
- Schwarzgeldbekämpfungsgesetz
- DBA Deutschland-Schweiz

I. Steuervereinfachungsgesetz 2011

- AN-Pauschbetrag ab 1.12.2011 nunmehr € 1.000 (bislang: € 920)
- Einheitliche Berücksichtigung der Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben
- Keine Einkommensüberprüfung bei Kindern in Ausbildung
- Abgeltungssteuer wird nicht mehr bei der Ermittlung des Höchstbetrag der abziehbaren Spenden und der zumutbaren Belastung berücksichtigt
- Betriebsaufgabeerklärung muss drei Monate nach Aufgabe beim FA vorliegen
- Straffung der Veranlagungsformen bei verheirateten Steuerpflichtigen
- Keine Totalüberschussprognose mehr bei Mieteinkünften, stattdessen:
 - Miete > 66% der ortsüblichen Miete: Vollständige Berücksichtigung der Werbungskosten
 - Miete < 66 % der ortsüblichen Miete: Aufteilung der Werbungskosten
- A.o. Aufwendungen: Nachweis der Zwangsläufigkeit der Krankheitskosten durch Verordnung o.ä.
- Beschränkung der Gebührenpflicht bei verbindlichen Auskünften auf Streitwert > € 10.000
- UStG: Vereinfachung der Regelungen zur elektronischen Rechnung

I. Beitreibungsrichtlinie-Umsetzungsgesetz

Gesetzesvorhaben mit dem Inhalt:

- Erweiterung der EU-Amtshilfe auf Steuern und Abgaben
- Erweiterung des Informationsaustausch auf EU-Ebene ohne Ersuchen, d.h. u.a. Teilnahme von Bediensteten eines Mitgliedsstaats an behördlichen Ermittlungen eines anderen EU-Mitgliedsstaats
- Vereinfachung der elektronischen Behördenkommunikation im Rahmen der Amtshilfe
- Aber auch:
 - Rechtliche Streichung des Sanierungsprivilegs nach § 8c KStG
 - Kirchensteuerabzug bei Kapitalerträgen

I. Schwarzgeldbekämpfungsgesetz

- Selbstanzeige muss sich auf **alle unverjährten** Steuerstraftaten beziehen
- D.h. Vollständigkeit der Selbstanzeige
- Sperrgründe:
 - Bekanntgabe Prüfungsanordnung
 - Einleitung Straf- und Bußgeldverfahren
 - Erscheinen des Amtsträgers zur steuerlichen Prüfung
- Falls Hinterziehungsbetrag > T€ 50 wird mit zusätzlich 5% der hinterzogenen Steuer versehen

I. DBA Deutschland-Schweiz

- Gesetzliche Bindung steht noch wegen der Zustimmung des Bundesrates aus
- Hintergrund: Vereinfachtes Verfahren schaffen, um Zugriff auf bislang nicht versteuerte Gelder in der Schweiz zu haben
- Unter Wahrung des Schweizer Bankgeheimnisses
- Versteuerung von „Altgeldern“
- Einführung einer Quellensteuer, die sich an Abgeltungssteuer orientiert
- Vorabzahlung der Schweizer Banken vorgesehen
- Erweiterte Amtshilfeklauseln

II. Aktuelles aus der Rechtsprechung

- Berücksichtigung von Kosten einer Erstausbildung
- Berücksichtigung von Gerichtskosten als außergewöhnliche Belastung
- Zufluss von Tantiemen und Altersversorgungszusagen
- Keine Teilwert-AfA bei festverzinslichen Wertpapieren
- Verlustbeschränkung nach § 8c KStG verfassungswidrig?
- Angemessenheit Kosten Mobiltelefon

III. Aktuelles aus der Finanzverwaltung

- E-Bilanz erneut verschoben
- Aktualisierter Erlass zum Umwandlungssteuergesetz in Aussicht
- Verspätungszuschläge im Rahmen von Betriebsprüfungen
- Berücksichtigung eines häuslichen Arbeitszimmers

IV. Der Steuertipp zum Schluss

- Gebühren für verbindliche Auskünfte reduzieren (Kosten bereits bei Antrag)
- Nutzung Verlustvortragstöcke aus Wertpapierdepots bis 2013
- Vererbbarkeit von Verlusten nur eingeschränkt möglich (Hauptausnahme: Betrieb bleibt funktionell erhalten)
- Sich an offenen Verfahren vor dem BFH anschließen anstelle eines eigenen Prozesses.
- Steuerentlastung zur Vermeidung der „Kalten Progression“ geplant

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!